



Mitteilungsblatt

www.biederbach.de · Ausgabe auch online erhältlich

43. Jahrgang · Woche 26

Mittwoch, 24. Juni 2020

Zukunft Biederbach: Guter Start in die Onlinebeteiligung für das Gemeindeentwicklungskonzept

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

die Onlinebeteiligung zu unserem Gemeindeentwicklungskonzept ist gut gestartet. Einige von Ihnen haben bereits Ihre Ideen auf unsere Homepage www.zukunft-biederbach.de gestellt oder auf dem letzte Woche verteilten Flyer übermittelt. Vielen Dank für Ihre Vorschläge und guten Ideen!

Spannende Beiträge

Wir haben uns sehr gefreut, die vielen spannenden Gedanken zu lesen, die Sie zum Tourismus, zu nachhaltigem Handeln, aber auch zum Verkehr und zur Entwicklung des Ortskerns geteilt haben.

Neugierig? Wir haben alle bisher eingegangenen Vorschläge auf www.zukunft-biederbach.de veröffentlicht. Dort können Sie gelesen, kommentiert oder ergänzt werden.

Was ist Ihre Meinung?

Am Herzen liegt es uns auch, Ihre Meinung zu den Themen zu erfahren, die wir als Schwerpunktthemen unserer Gemeindeentwicklung identifiziert haben. Ein solches Thema ist beispielsweise die Sanierung unserer Schwarzwaldhalle. Hier haben wir bereits den barrierefreien Zugang und die barrierefreien Toiletten auf unsere Vorschlagsliste aufgenommen. Aber was ist aus Ihrer Sicht noch notwendig für eine gelungene Sanierung?

Ich freue mich auf weitere Ideen und Kommentare auf www.zukunft-biederbach.de. Wenn Sie das Internet nicht nutzen, können Sie uns Ihre Beiträge auch jederzeit schriftlich zukommen lassen.

Herzliche Grüße aus dem Rathaus

Ihr Rafael Mathis
Bürgermeister

Mitmachen unter

www.zukunft-biederbach.de

Öffnung der Biederbacher Kindertageseinrichtungen ab 29. Juni 2020 Rückkehr zu einem Regelbetrieb unter Pandemiebedingungen

Die lange Zeit des Wartens hat ein Ende. Ab dem 29. Juni 2020 werden wir in der kommunalen Kleinkindbetreuung Zwergenhaus, im Natur- und Bauernhofkindergarten Grashüpfer und im katholischen Kindergarten St. Martin wieder zurückkehren zu einem Regelbetrieb, jedoch noch unter Pandemiebedingungen. Dies bedeutet, dass alle Kinder der drei Einrichtungen wieder betreut werden können. Die Betreuung richtet sich nach dem Umfang, der bereits vor der Schließung vertraglich vereinbart war.

Über die notwendigen Hygienemaßnahmen und die notwendige Gesundheitsbestätigung für die Kinder werden die Eltern direkt von der jeweiligen Leitung informiert.

Wir möchten uns nochmals sehr herzlich für Ihr Verständnis und Ihre große Flexibilität in dieser schwierigen Zeit bedanken und hoffen, dass nun alle wieder in einen geregelteren Alltag starten können.

Herzliche Grüße aus dem Rathaus

Ihr Rafael Mathis
Bürgermeister



GEMEINDE BIEDERBACH



Gemeindeverwaltung Biederbach

Dorfstraße 18, 79215 Biederbach
Tel.: 07682/9116-0, Fax: 07682/9116-16
www.biederbach.de

Öffnungszeiten

Vormittags: Mo. – Fr.: 08.00 - 12.00 Uhr
Nachmittags: Di. 14.00 - 18.00 Uhr
Sprechzeiten sowie Termine nach Absprache sind auch außerhalb dieser Zeiten möglich

Ansprechpartner:

Bürgermeister Rafael Mathis Tel. 07682/9116 0
gemeinde@biederbach.de

Bürgerbüro Sabine Herr Tel. 07682 9116 17
herr@biederbach.de

Hauptamtsleiterin/Standesamt

Simone Müller Tel. 07682 9116 11
mueller@biederbach.de

Rechnungsamtsleiterin

Petra Schneider Tel. 07682 9116 13
schneider@biederbach.de

Gemeindekasse Petra Thoma Tel. 07682 9116 12
thoma@biederbach.de

Bauhofleiter Markus Allgaier Mobil: 0162 3843103
bauhof@biederbach.de

Kleinkindbetreuung Zwergenhaus

Gertrud Piotrowski Tel. 07682 1001
zwerghaus@biederbach.de

Grundschule Biederbach

Claudia Wiedmaier Tel. 07682 7226
grundschule@biederbach.de

Kindergarten St. Martin

Tel. 07682 7370
Stmartin.biederbach@kath-oberes-elztal.de

Bauernhof-Kita „Grashüpfer“

Jennifer Bläsi und Elena Wisser,
Tel. 07682 5349515
grashuepfer.biederbach@kita-natura.de

ZweiTälerLand-Tourismus Tel. 07682 19433
info@zweitaelerland.de

Notdienst für Strom

Netze BW Tel. 0800 36294770

Grundbuchamt Amtsgericht Emmendingen

Liebensteinstraße 2
79312 Emmendingen
Tel. 07641 96587 600 – Zentrale
Fax: 07641 96587 603
poststelle@gbaemmendingen.justiz.bwl.de

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN
DER GEMEINDE BIEDERBACH
FERIENPROGRAMM 2020

Aufgrund der Corona-Pandemie gestaltet sich auch die Planung des Ferienprogrammes dieses Jahr anders und es ist noch nicht wirklich absehbar, ob und in welcher Form dieses stattfinden kann. Wir möchten trotz allem versuchen, den Kindern für den Sommer eine Abwechslung zu bieten, sofern es von offizieller Seite Lockerungen gibt.

Deshalb suchen wir Privatpersonen, Firmen und Vereine, die sich vorstellen könnten, einen Programmpunkt für die Kinder anzubieten. Sicher ist, dass die Veranstaltungen nur unter den aktuell geltenden Hygienevorschriften stattfinden können und dürfen. Was bedeutet, dass eine maximale Gruppengröße von 10 Kindern sowie der Mindestabstand von 1,5 m einzuhalten ist. Aufgrund der Vorschriften sind Veranstaltungen im Freien von Vorteil. Auch eine noch so kleine Aktion würde den Kindern sicherlich eine große Freude bereiten. Wir wissen alle, dass eine Planung sehr schwierig sein wird. Jedoch ist es uns ein Anliegen den Kindern in den Sommerferien kleine Highlights in dieser doch sehr besonderen Zeit schaffen zu können.

Jeder der sich jetzt angesprochen fühlt, darf sich gerne melden bei: Petra Thoma, Tel. 9116-12

Erinnerung Fälligkeiten
bei der Gemeindekasse

Bei der Gemeindekasse Biederbach werden fällig:
zum 01. Juli 2020 Grundsteuer 2020

Abschlag Wasser/Abwasser 2020

- Für die Abbucher, dies zur Information
- Grundstückseigentümer, welche sich für eine vierteljährliche Zahlungsweise der Grundsteuer entschieden haben, sind von diesem Termin nicht betroffen. Deren Zahlungstermine sind der 15.08. und 15.11 des jeweiligen Jahres.
- Für die Barzahler, bitte unter Angabe des Buchungszeichens die fällige Grundsteuer (Bescheid wurde bereits Anfang des Jahres zugestellt) sowie den fälligen Abschlag Wasser/Abwasser (wurde mit dem letzten Mitteilungsblatt verteilt) bis zum 01.07.2020 überweisen, um unnötige Nebenkosten, wie Mahngebühren und Säumniszuschläge, zu vermeiden.

Möchten Sie zukünftig die fälligen Beträge bei der Gemeindekasse abbuchen lassen, dann melden Sie sich bei Frau Thoma unter der Tel.-Nr. 07682/9116-12 oder per E-Mail: thoma@biederbach.de und Sie erhalten dann ein entsprechendes SEPA-Lastschriftmandat.

Ihre Gemeindekasse Biederbach

**Redaktionsschluss
für das Mitteilungsblatt in der Kalenderwoche
28**

ist am Montag, 06.07.2020 um 9.00 Uhr

Verspätet eingehende Beiträge
können nicht mehr berücksichtigt werden.
Anzeigenschluss ist am Montag um 16.00 Uhr

Das Bürgermeisteramt

Förderung von Baumschnitt
in Streuobstbeständen

Im Mitteilungsblatt vom 15.04.2020 wurde auf das unten beschriebene Förderprogramm hingewiesen. **Wir freuen uns, dass sich Herr Johannes Wernet, Melcherhof, dazu bereit erklärt hat, den Sammelantrag zu stellen. Alle Interessierten können sich bei Herrn Wernet unter Tel.: 0152/51965410 melden.** Da der Antrag bis Mitte Juli beim Regierungspräsidium vorliegen muss, bitten wir um baldige Kontaktaufnahme.

Dieses Jahr wird das Streuobst-Förderprogramm neu aufgelegt.

Gefördert wird der fachgerechte Schnitt von Streuobstbäumen im Außenbereich mit einer Stammhöhe von min-



destens 1,40 m (Kern- und Steinobst). Ausgenommen sind Walnussbäume und Bäume in Brennkirschanlagen. Der Förderzeitraum erstreckt sich über fünf Jahre, von 2020 bis 2025.

Teilnehmen können Privatpersonen, Gemeinden, Städte, Vereine, Mostereien, Brennereien und Landschaftserhaltungsverbände.

Der Antrag soll als Sammelantrag von mindestens drei Personen erfolgen. Die Anträge können ab sofort bis zum 15. Juli 2020 beim Regierungspräsidium Freiburg eingereicht werden.

Für Fragen steht Andreas Waldvogel unter 0761 208-1363 oder andreas.waldvogel@rpf.bwl.de zur Verfügung. Weitere Informationen zum Antrag auch unter <https://rp.badenwuerttemberg.de> unter dem Stichwort „Streuobst“.

Standesamt nicht besetzt

Das Standesamt / Hauptamt ist vom 01. – 24. Juli 2020 wegen einer Fortbildungsveranstaltung sowie Urlaub der Hauptamtsleiterin nicht besetzt.

Deshalb können auf dem Rathaus keine Renten- sowie Standesamtsangelegenheiten bearbeitet werden. Auskünfte über die Rente erteilt die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg – Regionalzentrum Freiburg-, Heinrich-v.Stephan-Straße 3, Freiburg (0761/20707-0, www.deutsche-rentenversicherung.de).

Wenn Sie dringend das Standesamt erreichen möchten, rufen Sie bitte zuerst unter der Tel. 07682 9116-0 an und vereinbaren einen Termin.

Für sonstige Angelegenheiten steht Ihnen das Rathaussteam zu den üblichen Öffnungszeiten morgens von 08.00 - 12.00 Uhr und am Dienstagnachmittag von 14.00 - 18.00 Uhr sowie für Termine nach Absprache gerne zur Verfügung.

Bürgerbüro am 22.07.20 nicht besetzt

Am Mittwoch, den 22. Juli 2020 ist auch zusätzlich das Bürgerbüro nicht besetzt.

Wir bitten um Beachtung!
Ihre Gemeindeverwaltung

DIE GEMEINDE BIEDERBACH GRATULIERT



Zum Geburtstag

Allen Altersjubilaren, die im Monat Juni/Juli 2020 ihren Geburtstag feiern und aufgrund gesetzlicher Vorgaben oder namentlich nicht genannt werden möchten, gratulieren wir recht herzlich und wünschen ihnen alles Gute, vor allem Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

Zur Geburt

Carla und Gabriel Weber, Hölzberg 4
zu ihrem Sohn Oskar, geb. am 20.05.2020

Claudia und Patrick Moser, Kirchhöf 16,
zu ihrem Sohn Emil, geb. am 22.05.2020

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

aufgrund der Ausbreitung des Coronavirus und der damit wachsenden Gefahr von Ansteckungen muss Bürgermeister Rafael Mathis leider auf den Besuch bei runden Geburtstagen sowie Hochzeitsjubiläen bis auf Weiteres verzichten. Wir bedauern diese Entscheidung sehr, da uns der Austausch mit unseren Mitbürgern, gerade bei solchen Festlichkeiten, besonders wichtig ist. In der derzeitigen Situation gibt es jedoch keine andere Alternative. Wir bitten daher um Ihr Verständnis. Den Jubilaren wünschen wir auf diesem Weg schon heute alles Gute.

RUHETAGE DER GASTSTÄTTEN

Gaststätte	Ruhetag
Gasthaus "Adler Pelzmühle"	Montag
Gasthaus "Deutscher Hof"	Sonntag
Gasthaus "Hirschen-Dorf-mühle"	Dienstag, Mittwoch ab 17.00 Uhr geöffnet
Gasthaus "Sonnhalde"	Montag
Gasthaus "Zum Bäreneckle"	Dienstag+Mittwoch
Gasthaus "Zum Kreuz"	Montag+Dienstag
Café "Schwarzwaldstüble"	Montag+Dienstag

NOTDIENSTE / NOTRUF



An Werktagen nach 18 Uhr ist der diensthabende Arzt durch Anruf beim Hausarzt zu erfahren.

Außerhalb der regulären Sprechzeiten der Arztpraxen ist der ärztliche, kinderärztliche, gynäkologische und augenärztliche Bereitschaftsdienst unter Tel. 116 117 zu erreichen. Diese kostenlose Rufnummer ersetzt die bisherige Nummer für den allgemeinen Bereitschaftsdienst.

An Wochenenden und Feiertagen ist der zahnärztliche Notfalldienst unter Tel. 0180 322555-70 erreichbar.

DRK-Rettungsdienst/Krankentransport: Tel. 19 222

Eine Übersicht der Notfallpraxen finden Sie auf der Homepage der Kassenärztlichen Vereinigung Baden-Württemberg: <http://www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen/>

Notrufe

Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst 112
· Polizei 110

Notruf-Fax:

Neu seit 1.12.2019 ist, dass das Notruf-Fax der integrierten Leitstelle Emmendingen direkt mit dem **Notruf 112** gekoppelt ist. So können gehörlose Menschen, Stumme oder Menschen mit Sprachschädigungen in Notsituationen schneller Hilfe bekommen. Faxvordrucke sind unter www.drk.emmendingen.de, Rubrik Rettungsdienst, Integrierte Leitstelle erhältlich.

Gift-Notrufzentrale: 0761/19240

Kirchliche Sozialstation Oberes Elztal:

Tel. 07682 / 90 90 40 + 90 90 41 oder 0171 / 3380810 (Tag + Nacht)

Dorfhelferin Einsatzleitung:

Christine Schwendemann-Brugger, Tel.: 07682/920202

Apotheken-Notdienst

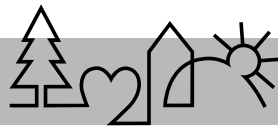
Di., 23.06. Apotheke auf der Bleiche, Emmendingen
Lessingstr. 19, Tel. 07641 51852

Mi., 24.06. Breisgau-Apotheke, Teningen
Alemannenstr. 2 A, Tel. 07641 8460
Kandel-Apotheke im Gesundheitszentrum,
Waldkirch
Fabrik Sonntag 5 A, Tel. 07681 4925250

Do., 25.06. Bürkle-Apotheke, Emmendingen
Schillerstr. 19, Tel. 07641 42301
Schwarzwald-Apotheke, Simonswald
Talstr. 36 A, Tel. 07683 794

Fr., 26.06. Stadt-Apotheke, Waldkirch
Lange Str. 37, Tel. 07681 479110

Sa., 27.06. easyApotheke, Emmendingen
Freiburger Str. 4, Tel. 07641 954280



- So., 28.06. Marien-Apotheke, Gutach**
Golfstr. 9, Tel. 07681 7257
Paracelsus-Apotheke, Denzlingen
Schwarzwaldstr. 3, Tel. 07666 2392
- Mo., 29.06. Glotter-Apotheke, Glottertal**
Talstr. 70 A, Tel. 07684 1355
Neue Apotheke, Emmendingen
Milchhofstr. 1, Tel. 07641 9332221
- Di., 30.06. Central-Apotheke, Emmendingen**
Theodor-Ludwig-Str. 11, Tel. 07641 914170
Rathaus-Apotheke, Elzach
Hauptstr. 70, Tel. 07682 1717
- Mi., 01.07. Spitzweg-Apotheke, Emmendingen**
Fritz-Boehle-Str. 38, Tel. 07641 51191
- Do., 02.07. Nikolai-Apotheke, Waldkirch**
Adenauerstr. 11, Tel. 07681 4740740
- Fr., 03.07. Glocken-Apotheke, Waldkirch (Kollnau)**
Kollnauer Str. 1, Tel. 07681 7054
Kronen-Apotheke, Teningen
Reetzenstr. 5, Tel. 07641 41109
- Sa., 04.07. Kandel-Apotheke, Waldkirch**
Lange Str. 58, Tel. 07681 9320
- So., 05.07. Schlossberg-Apotheke, Emmendingen**
Steinstr. 12, Tel. 07641 914650
Schwarzwald-Apotheke, Elzach
Nikolausplatz 2, Tel. 07682 392
- Mo., 06.07. Waldhorn-Apotheke, Sexau**
Emmendinger Str. 6, Tel. 07641 47575
- Di., 07.07. Stadtapotheke am Marktplatz, Emmendingen**
Marktplatz 9, Tel. 07641 8763

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Samstag/Sonntag, 27.06./28.06.2020
Tierarztpraxis Sandra Nelle, Teningen-Nimburg
Im Klettenacker 6, Tel. 07663 607790
Drs. Rudloff, Elzach
Brandstr. 10, Tel. 07682 290

Samstag/Sonntag, 04.07./05.07.2020
Dr. Kneucker, Denzlingen
Thüringer Straße 7, Tel. 07666 7868
Drs. Rudloff, Elzach
Brandstr. 10, Tel. 07682 290

Tierkörperbeseitigungsanstalt Zweckverband PROTEC
Orsingen, Nenzinger Str. 34, 78359 Orsingen,
Tel.: 07774 9339-0, Fax: 07774 9339-33.

Pflegestützpunkt, Seniorenbüro und Betreuungsbehörde

Der Pflegestützpunkt, das Seniorenbüro, die Betreuungsbehörde, die kommunale Suchtbeauftragte und der Sozialpsychiatrische Dienst sind nun in einem Gebäude in der Romaneistraße 3 in Emmendingen untergebracht. Das Gebäude ist zentral und fußläufig vom Bahnhof erreichbar.

Die bisherigen Kontaktdaten der Mitarbeitenden (Telefon und E-Mail) haben sich nicht geändert.

**Kontaktdaten der Sozialen Fachdienste
Betreuungsbehörde**
Telefon: 07641 451-3093/ -3094/ -3095
E-Mail: betreuungsbehoerde@landkreis-emmendingen.de

Pflegestützpunkt
Telefon: 07641 451-3025/ -3091/ -3095
E-Mail: pflegestuetzpunkt@landkreis-emmendingen.de

Seniorenbüro
Telefon: 07641 451-3092/ -3096
E-Mail: seniorenbuero@landkreis-emmendingen.de

Sozialpsychiatrischer Dienst
Telefon: 07641 451-3551/ -3552/ -3553
E-Mail: spdi@landkreis-emmendingen.de

Kommunale Suchtbeauftragte
Telefon: 07641 451-3092
E-Mail: b.reek@landkreis-emmendingen.de

**Außensprechstellen des Pflegestützpunkts:
Die Sprechzeiten in Waldkirch, Eendingen und Herbolzheim sind wie folgt:**

- **Außensprechstelle Waldkirch-Kollnau** (Bürgertreff Kollnau / Hildastraße 2a): **Montag 10:00 bis 15:00 Uhr**, Frau Christiane Hartmann, Tel. 07641 451-3091
- **Außensprechstelle Eendingen** (Bürgerhaus / St. Jakobs-gässli 4): **Dienstag 10:00 bis 15:00 Uhr**, Frau Sabine Wensch-Christ, Tel. 07641 451-3025
- **Außensprechstelle Herbolzheim** (Torhaus / Hauptstraße 60): **Donnerstag 10:00 bis 15:00 Uhr**, Frau Carolin Kröner, Tel. 07641 451-3095

Bereitschaftsdienst-Notfallpraxis Kreiskrankenhaus Emmendingen

Öffnungszeiten der Notfallpraxis am Kreiskrankenhaus (vorherige Anmeldung nicht erforderlich)
Montag, Dienstag und Donnerstag von 19 bis 22 Uhr
Mittwoch und Freitag von 16 bis 22 Uhr
Samstag, Sonn- und Feiertage von 8 bis 22 Uhr

Rufnummer für den ärztlichen Notfalldienst (allgemein-, kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst): 116117 (Anruf ist kostenlos)

Öffnungszeiten und Anschrift der Notfallpraxis:

Allgemeine Notfallpraxis Freiburg			
Freiburg Allgemeiner Notfalldienst	Universitätsklinikum Freiburg Sir-Hans-A.-Krebs-Straße, 79106 Freiburg	Mo, Di, Do Mi und Fr Sa, So u. an Feiertagen	20 - 24 Uhr 16 - 24 Uhr 08 - 24 Uhr
Kinderärztliche Notfallpraxis Freiburg			
Freiburg Kinderärztlicher Notfalldienst	St. Josephs-Krankenhaus, Sautierstraße 1, 79104 Freiburg	Mo - Do Fr Sa, So u. an Feiertagen	19 - 22.30 Uhr 16 - 22.30 Uhr 08 - 22.30 Uhr
Augenärztliche Notfallpraxis Freiburg			
Universitätsaugenklinik Freiburg, Killianstraße 5, 79106 Freiburg		Mo, Di, Do Mi Fr Sa, So u. an Feiertagen	19 - 22 Uhr 13 - 22 Uhr 16 - 22 Uhr 08 - 22 Uhr

Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist nicht zu verwechseln mit dem Rettungsdienst/Notarzt, der in lebensbedrohlichen Fällen Hilfe leistet und unter der Notrufnummer 112 zu erreichen ist.

Fachstelle "Sucht" in Waldkirch

Ratsuchende können bei der Fachstelle Sucht eine Beratung sowie Behandlung und Prävention von Alkohol-, Medikamenten-, Glückspiel- und Nikotinproblemen wie folgt finden:

- Fachstelle Sucht, Friedhofstraße 1, 79183 Waldkirch, Tel. 07681 24623, Dienstag und Donnerstag von 10 - 17 Uhr

Herbstzeit - Betreutes Wohnen für alte und pflegebedürftige Menschen in (Gast-)Familien
Landvogtei 5
79312 Emmendingen
Tel. 07641 9671590
<http://www.herbstzeit-bwf.de>



Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung für Menschen mit Behinderung (EUTB)

Die EUTB berät nach dem Grundsatz „Eine für alle“ zu sämtlichen Fragen, die sich für Menschen mit Behinde-



zung und deren Angehörige stellen. Die Beratung ist kostenfrei.

EUTB Lebenshilfe KV Emmendingen e.V.

Karl-Friedrich-Str. 68/1, 79312 Emmendingen
07641/93341-214 (Fr. Hoffmann)
Außensprechstunde in Waldkirch freitagnachmittags.
Termine bitte telefonisch vereinbaren.

EUTB Diakonisches Werk Emmendingen

Karl-Friedrich-Str. 20, 79312 Emmendingen
Telefon: 07641/9185-13 (Hr. Hensel)
Telefon: 07641/9185-16 (Fr. Funk)
Außensprechstunde in Herbolzheim dienstagsvormittags.
Termine bitte telefonisch vereinbaren.

EUTB Deutsches Rotes Kreuz KV Emmendingen e.V.

Milchhofstr. 1b, 79312 Emmendingen
Telefon: 07641/96212-65 (Fr. Thiemann/Fr. Gungl)
Außensprechstunde donnerstagnachmittags
in Endingen, Tel.: 0152-56808748
in Elzach, Tel.: 0152-09272764

MÜLLABFUHR



Montag, 29.06.+06.07.2020	Graue Tonne
Donnerstag, 02.07.2020	Gelber Sack
Montag, 06.07.2020	Blaue Tonne
Freitag, 10.07.2020	Blaue Tonne (Ortsteil Frischnau, Mersberg, Uhlbach)

Öffnungszeiten Grünschnittplatz Elzach

Freitag: 13.00 - 17.00 Uhr
Mittwoch: 16.00 - 19.00 Uhr
Samstag: 09.00 - 14.00 Uhr

Öffnungszeiten Recyclinghof Elzach

Freitag: 13.00 - 17.00 Uhr
Samstag: 09.00 - 13.00 Uhr



IMPRESSUM



Herausgeber:

Gemeindeverwaltung Biederbach, Dorfstr. 18, 79215 Biederbach
Druck und Verlag:
NUSSBAUM MEDIEN Rottweil GmbH & Co. KG, Durschstraße 70,
78628 Rottweil, Telefon 0741 5340-0, Fax 07033 3204928
**Verantwortlich für den amtlichen Teil,
alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:**
Bürgermeister Rafael Mathis oder sein Vertreter im Amt
Für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum

Es gilt die jeweils aktuelle Anzeigen-Preisliste. Einzelversand nur gegen Bezahlung der 1/4-jährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.

MITTEILUNGEN DES LANDRATSAMTES EMMENDINGEN



Soziale Fachdienste haben Gebäude in Romaneistraße bezogen

Der Pflegestützpunkt, das Seniorenbüro, die Betreuungsbehörde, die kommunale Suchtbeauftragte und der Sozialpsychiatrische Dienst sind nun in einem Gebäude untergebracht. Seit vergangener Woche haben die zwölf Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Sozialen Fachdienste des Landratsamtes Emmendingen ihre neuen Büros in der Romaneistraße 3 bezogen.

Zuvor waren die Abteilungen des Fachbereichs des Amtes für Familienbegleitende Hilfe in unterschiedlichen Gebäuden in der Markgrafenstraße 8 und im Zentrum für Psychiatrie in der Neubronnstraße 25 untergebracht. Jetzt konnte der schon lange bestehende Wunsch, unter einem Dach zusammenarbeiten zu können, erfüllt werden. Zudem ist das Gebäude zentral gelegen und fußläufig vom Bahnhof erreichbar. Die bisherigen Kontaktdaten der Mitarbeitenden (Telefon und E-Mail) haben sich nicht geändert. **Beratungsgespräche in den Büroräumen finden aufgrund der Corona-Lage nach telefonischer Voranmeldung statt.**

**Kontaktdaten der Sozialen Fachdienste
Betreuungsbehörde**

Telefon: 07641 451-3093/ -3094/ -3095
E-Mail: betreuungsbehoerde@landkreis-emmendingen.de

Pflegestützpunkt

Telefon: 07641 451-3025/ -3091/ -3095
E-Mail: pflegestuetzpunkt@landkreis-emmendingen.de

Seniorenbüro

Telefon: 07641 451-3092/ -3096
E-Mail: seniorenbuero@landkreis-emmendingen.de

Sozialpsychiatrischer Dienst

Telefon: 07641 451-3551/ -3552/ -3553
E-Mail: spdi@landkreis-emmendingen.de

Kommunale Suchtbeauftragte

Telefon: 07641 451-3092
E-Mail: b.reek@landkreis-emmendingen.de

Keine kreisweite Aktion „Tag der offenen Gartentür“ 2020

Die vom Landratsamt Emmendingen veranstaltete kreisweite Aktion „Tag der offenen Gartentür“ mit Besuchen in privaten Gärten fällt in diesem Jahr wegen der Corona-Krise aus. Das hat das Landratsamt Mitte Juni aufgrund der sich ständig ändernden Regelungen der Corona-Verordnung für Veranstaltungen entschieden. Ein für die Gärten erforderliches Hygienekonzept mit einer begrenzten Besucherzahl, Mindestabständen und Vermeidung von Begegnungsverkehr lässt sich nicht verwirklichen. Die im Jahr 2002 gestartete Aktion fällt damit zum ersten Mal aus, soll aber 2021 wieder fortgesetzt werden.

Kreisstraße 5103 wegen Baumpflegearbeiten gesperrt

Die Kreisstraße K 5103 ist zwischen Abzweig Waldkirch bis Ortseingang Suggental am Montag und Dienstag, 29. und 30. Juni 2020 wegen Baumpflegearbeiten an den dort wachsenden Platanen für den Autoverkehr gesperrt. An diesen Tagen untersuchen Baumkletterer die Bäume auf einen möglichen Pilzbefall, der vor allem ältere Platanen befällt. Die sogenannte Massaria-Krankheit verursacht eine rasche Totholzbildung an der unteren und inneren Krone der Platanen. Damit die faulen Äste nicht zur Gefahr für Rad- und Autofahrer werden, werden sie entfernt. Die Sperrung dauert voraussichtlich zwei Tage. Sollten die Verkehrssicherungsarbeiten mehr Zeit in Anspruch nehmen, wird die Sperrung auf Mittwoch, 1. Juli 2020 verlängert. Eine Umleitung für Radfahrer wird eingerichtet.



MITTEILUNGEN ANDERER BEHÖRDEN



Die Gemeinde Gutach im Breisgau sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Mitarbeiter/in für den gemeindlichen Bauhof (m/w/d)

Die vollständige Stellenbeschreibung sowie weitere Informationen erhalten Sie unter www.gutach.de oder bei Herrn Adam (Bauhofleiter, Tel. 07685/9101-16, E-Mail: adam@gutach.de).

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann senden Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen bis zum **28. Juni 2020** an

Gemeindeverwaltung Gutach im Breisgau

Personalamt

Dorfstr. 33

79261 Gutach im Breisgau

Gerne auch per E-Mail an: personalamt@gutach.de

Sozialverband VdK - Ortsverband Elzach

Information vom VdK Landesverband Stuttgart
Schrittweise Öffnung der Servicegeschäftsstellen für den Publikumsverkehr

Seit Montag, 15. Juni 2020 ist der Publikumsverkehr grundsätzlich wieder möglich, unter gewissen Vorsichtsmaßnahmen.

1. Ein Zutritt zu den Geschäftsstellen ist nur nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung möglich. (Beratungsstelle Freiburg, Tel.: 0761 504490)
2. Alle Besucher müssen beim Betreten der Geschäftsstellen eine Mund-Nase-Bedeckung tragen und eine Desinfektion der Hände vornehmen.
3. Um das geltende Abstandsgebot einzuhalten, dürfen sich nicht mehr als drei betriebsfremde Personen in der Geschäftsstelle gleichzeitig aufhalten.
4. Um die Zahl der persönlichen Kontakte mit Ratsuchenden und Mitgliedern so gering wie möglich zu halten, sollten auch nach Öffnung der Geschäftsstellen möglichst viele Beratungen telefonisch erfolgen.

VdK Ortsverband Elzach

Mehr Infos auf: www.vdk.de/ov-elzach



Baden-Württemberg



Servicezentren der Finanzämter wieder geöffnet

Seit dem 15. Juni 2020 sind die zentralen Informations- und Annahmestellen der baden-württembergischen Finanzämter für die Bürgerinnen und Bürger wieder geöffnet.

Zum Schutz der Bürgerinnen und Bürger sowie der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter haben die Finanzämter umfassende Hygienekonzepte entwickelt. Der Zutritt ist nur mit Mund-Nasen-Bedeckung gestattet. Die gebotenen Abstandsregelungen sowie Hygienevorschriften sind einzuhalten. Warteschlangen sollen weitestgehend vermieden werden.

In den fünf Finanzämtern der Zukunft (Offenburg, Rottweil, Ravensburg, Öhringen und Bruchsal) erhalten Bürgerinnen und Bürger deshalb die Möglichkeit, mit Hilfe eines online Terminvereinbarungssystems vorab einen Termin zu vereinbaren. Bei vielen Finanzämtern besteht auch die Möglichkeit, Termine per Telefon bzw. E-Mail zu vereinbaren. Die Kontaktdaten erhalten Bürgerinnen und Bürger über die Internetseiten der Finanzämter.

Darüber hinaus steht bei allen Finanzämtern ein elektronisches Kontaktformular zur Verfügung, das auf der Internetseite des örtlichen Finanzamts zu finden ist. Dort können sich die Bürgerinnen und Bürger auch vorab über die örtlichen Besonderheiten ihres Finanzamts informieren.

Für allgemeine Fragen zur Steuererklärung können Bürgerinnen und Bürger außerdem den Steuerchatbot der baden-württembergischen Steuerverwaltung zur Unterstützung nehmen. Der Chatbot steht an sieben Tagen in der Woche rund um die Uhr zur Verfügung. **Den virtuellen Steuerassistenten erreichen Sie unter steuerchatbot.digital-bw.de.**

Außerdem hat die Steuerverwaltung Baden-Württemberg Erklärvideos im Einsatz. Kurz und prägnant wird jeweils in rund 2 Minuten dargestellt, was in bestimmten Situationen steuerlich zu tun ist oder welche Möglichkeiten das Steuerrecht bietet. **Den Link zu den Erklärvideos finden Sie im Internet auf der Startseite der Oberfinanzdirektion Karlsruhe und dem Ministerium für Finanzen Baden-Württemberg.**



Das Polizeipräsidium Freiburg startet wieder mit der Beratung zum Einbruchschutz

Die sicherungstechnische Beratung vor Ort wird von der Kriminalpolizeilichen Beratungsstelle nach der Corona bedingten Pause wieder aufgenommen. Sie erhalten kostenlose, professionelle und neutrale Informationen zur effizienten Sicherung Ihrer Immobilie. **Nutzen Sie diesen Service und vereinbaren Sie einen Termin über 0761/29608-25 oder freiburg.pp.praevention@polizei.bwl.de.** Wir möchten, dass Sie sicher leben – Ihre Polizei!

Regio-Verkehrsverbund Freiburg
www.rvf.de



Mehrwertsteuer-Absenkung: RVF verschiebt Tarifierung auf Januar 2021

Der Regio-Verkehrsverbund Freiburg (RVF) gibt die Reduzierung der Mehrwertsteuer an Fahrgäste weiter

Das von der Bundesregierung verabschiedete Konjunkturpaket sieht für den Öffentlichen Nahverkehr eine Mehrwertsteuer-Absenkung von 7 % auf 5 % vor. Sie soll von Juli an gelten und ist auf die zweite Jahreshälfte 2020 befristet. Diese Abgaben-Senkung geben die Verkehrsunternehmen im RVF direkt an die Fahrgäste weiter: **Die bereits beschlossene Tarifierung wird vom 1. August 2020 auf den 1. Januar 2021 verschoben.** „Aufgrund der Absenkung der Mehrwertsteuer sind unsere Unternehmen bereit, auf die zum Ausgleich der steigenden Betriebskosten benötigte Tarifierung bis zum Ende des Jahres zu verzichten. Der Aufsichtsrat des RVF hatte die Tarifierung zum 1. August bereits im April verabschiedet. Nun bleiben die Preise bis Ende des Jahres unverändert, beim MobilTicket wird es ab 1. August sogar einen Digitalrabatt geben.“

Die kurzfristige Umsetzung einer Preissenkung zum 1. Juli wäre wegen der notwendigen aufwändigen Umstellung sämtlicher Vertriebssysteme bei allen Verkehrsunternehmen nicht möglich gewesen. Mit der Verschiebung der Tarifierung haben wir nun eine Lösung gefunden, von der unsere Fahrgäste so schnell wie möglich profitieren.

Beim RVF hofft man, dass diese Maßnahme auch wieder zur verstärkten Nutzung von Bussen und Bahnen im Verbund beiträgt. Die eingesetzten Fahrzeuge werden von den Verkehrsunternehmen regelmäßig intensiv gereinigt und desinfiziert. In vielen Fahrzeugen wird eine Abtrennung der Fahrerkabine zum Schutz von Fahrgästen und Fahrpersonal eingebaut. Unsere Verkehrsunternehmen leisten erhebliche Anstrengungen, um den ÖPNV so sicher wie möglich zu machen.



SCHULEN



GRUNDSCHULE BIEDERBACH

21 Tablets und 5 Notebooks spendet der Lionsclub Waldkirch Elztal an Schülerinnen und Schüler im Elztal

Seit Jahren schneidet Deutschland im internationalen Wettbewerb der Pisa-Studie eher bescheiden ab, wenn es um die Bildungschancen von Kinder in sozial schwächeren Familien geht. Durch die Corona-Pandemie werden nun genau diese Gruppen doppelt abgehängt.

Deshalb war die Freude groß als Marie Winterhalter die 26 Geräte vom Lionsclub Waldkirch Elztal in Empfang nehmen durfte.

Der Hilferuf der Schulsozialarbeiterin vom Schulzentrum Oberes Elztal wurde vor 4 Wochen über die Presse publik. Es fehlt an Tablets für das „Homeschooling“ von finanziell benachteiligten Kindern.

„Die Zeit drängt“, so Marie Winterhalter, „viele Schülerinnen und Schüler im Elztal können das Angebot der Schulen zum Videounterricht nicht adäquat nutzen. Deren Chancen verschlechtern sich von Woche zu Woche“.

Der Lionsclub fühlte sich durch den Aufruf direkt angesprochen. Schnell war klar, dass es noch viele Monate dauern wird, bis die versprochenen Beschaffungsmaßnahmen der Bundesregierung bei den Schülerinnen und Schüler ankommen wird. Im Lionsclub Waldkirch Elztal sind rund 35 Mitglieder organisiert. Im Rahmen einer Sonderumlage haben sich alle Mitglieder spontan an der Beschaffung beteiligt.

Fünf Notebooks wurden direkt aus den Beständen der Clubmitglieder zur Verfügung gestellt. Zwanzig Tablets konnten durch die Mitgliederspenden gekauft werden. Ein weiteres Gerät wurde von der Firma Medimax Waldkirch zusätzlich gespendet.

Die Schulsozialarbeiter im Elztal sind gut vernetzt und verfügen über Listen von Familien mit entsprechenden Bedarfen. Damit wird eine gerechte Verteilung im Elztal ermöglicht. Schülerinnen und Schüler werden nun sukzessive ausgestattet. Sodass bereits nach den Pfingstferien aktiv mit dem online-Unterricht begonnen werden kann.

Die Schulsozialarbeiter werden die Tablets im Rahmen eines Ausleihsystems vergeben. Damit wird zusätzlich gewährleistet, dass Geräte weitergegeben werden können, sobald eine Familie über andere soziale Hilfen eine Ausstattung erhält.



Foto von links: Oliver Dormanns (Sekretär Lionsclub), Marie Winterhalter (Oberes Schulzentrum Elzach), Andreas Althaus (Lionspräsident 2020/21), Reinhold Scheer (Schatzmeister und stv. Vorsitzender des clubeigenen Fördervereins), Dietmar Harder, (Lionspräsident 2019/20)

Wir als Grundschule Biederbach haben ein Gerät erhalten und bedanken uns dafür sehr herzlich!

C. Wiedmaier, Rektorin

AUS- UND FORTBILDUNG



WVA Freiburg

Die Verwaltungs- und Wirtschafts-Akademie Freiburg informiert über folgende berufsbegleitende Weiterbildungsangebote:

- Studium zum/zur Betriebswirt/in (VWA)
Beginn: September 2020 in Freiburg, Offenburg und Lörrach
- Weiterbildung zum/zur Mediator/in (VWA)
Beginn: November 2020 in Freiburg

Weitere Informationen unter www.vwa-freiburg.de oder unter Telefon 0761 38673-15

GEWERBE AKADEMIE FREIBURG

Vorbereitung auf Führungsaufgaben

Mit dem Lehrgang "Geprüfter Betriebswirt (HwO)" bietet die Gewerbe Akademie an ihrem Standort in Freiburg eine Möglichkeit, sich innerhalb eines Jahres berufsbegleitend auf anspruchsvolle Führungsaufgaben vorzubereiten. Der nächste Kurs startet am 25. Januar 2021. Dazu findet am Montag, 20. Juli, um 18 Uhr ein Informationsabend in der Gewerbe Akademie statt. Dort werden Ablauf und Inhalte dieses Lehrgangs vorgestellt, der sich an Meister und Meisterinnen aus Handwerk und Mittelstand richtet sowie an Führungskräfte, die ein Unternehmen übernehmen oder gründen wollen.

Der Unterricht findet immer montags und mittwochs ab 18.15 Uhr statt sowie an einem Samstag im Monat. Das Themenspektrum umfasst neben Unternehmensführung und -strategie auch Personal- und Innovationsmanagement. Der Abschluss nach erfolgreicher Prüfung samt Projektarbeit entspricht einem Masterabschluss.

Der Lehrgang kann über das Aufstiegs-BAföG bezuschusst werden. Weitere Auskünfte erteilt die Gewerbe Akademie (www.gewerbeakademie.de), Telefon 0761 15250-63.

frau und beruf
Kontaktstelle
Freiburg - Südlicher Oberrhein



Landkreis
Emmendingen

Beratungsangebot der Kontaktstelle Frau und Beruf Freiburg – Südlicher Oberrhein

Beratungen sind telefonisch und online möglich

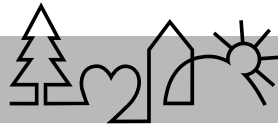
Die Kontaktstelle Frau und Beruf Freiburg – Südlicher Oberrhein berät Frauen in Freiburg sowie umliegenden Landkreisen in allen beruflichen Anliegen, wie berufliche Orientierung, Wiedereinstieg, Neuorientierung, Berufswahl, Berufsweg- und Aufstiegsplanung, Aus- und Weiterbildung, Stellensuche oder Bewerbung.

Auch in dieser besonderen Zeit ist die Kontaktstelle für die Ratsuchenden da. Interessentinnen können sich montags von 9 bis 11 Uhr und donnerstags von 14 bis 16 Uhr, unter der Tel.nr. 0761 / 201-1731 oder jederzeit per Mail (frau_und_beruf@stadt.freiburg.de) für ein Beratungsgespräch anmelden.

Aufgrund der aktuellen Situation werden die Beratungen derzeit telefonisch oder per Mail durchgeführt.

Die Beratung ist kostenlos, vertraulich und neutral.

Weitere Informationen zum Angebot und Arbeit der Kontaktstelle Frau und Beruf Freiburg – Südlicher Oberrhein sowie nützliche Informationen zu dem Thema „Leben und Arbeiten während der Corona-Pandemie“ finden Sie unter: <https://frauundberuf.freiburg.de>



VERANSTALTUNGSKALENDER



ZweiTälerLand
Ertal & Simonswäldertal
im Rahmen der Schönländertage

Natur-Begegnungen mit der Stille

Sehen - Lauschen - Riechen - Spüren - Staunen ...

Im bewusst schweigenden Gehen können die Teilnehmenden auf den Abendrundgängen durch die Natur mit der ‚Botschafterin für Wild- und Heilkräuter‘, Nicole Kaiser - die Woche und ihren Alltag ausklingen lassen und zur Ruhe kommen. Bei kurzen Stationen des Innehaltens und Verweilens gibt es Gelegenheiten, inspirierenden Texten zu lauschen, mit Pflanzen ‚Kontakt aufzunehmen‘, über deren Heilkraft zu erfahren und den Ort auf sich wirken zu lassen.

Kosten: 20,- / TN

Ort: Vorwiegend im Kreis Emmendingen - der genaue Startpunkt wird jeweils noch bekannt gegeben. Bei Orten, die nicht mit ÖVM erreicht werden können, kann eine Mfg vermittelt werden.

Termine: jeweils **freitagabends** von 19:00 - 21:30 Uhr: **26. Juni** • 3. Juli • 17. Juli • 24. Juli • 31. Juli • 7. August

Anmeldungen: Nicole Kaiser • arnica-wildkraeuterseminare.de • T.: 07641-9366810
• info@arnica-wildkraeuterseminare.de
• www.arnica-wildkraeuterseminare.de

NATURPARK SÜDSCHWARZWALD



Brunch auf dem Bauernhof im Naturpark Südschwarzwald findet dieses Jahr nicht statt / Regionale Produkte und Gerichte aber erhältlich

Der für den 2. August 2020 geplante Brunch auf dem Bauernhof muss aufgrund der Corona-Pandemie abgesagt werden. Dennoch bieten sich für Verbraucherinnen und Verbraucher viele Möglichkeiten, regionale Produkte im Naturpark Südschwarzwald zu genießen und einzukaufen. Aufgrund der aktuellen Lage hat der Naturpark Südschwarzwald zusammen mit den teilnehmenden landwirtschaftlichen Betrieben entschieden, den diesjährigen, für den 2. August geplanten Brunch auf dem Bauernhof abzusagen. Zu umfangreich sind die Auflagen für die Betriebe, nicht einschätzbar das Risiko einer Ansteckung für Gastgeber und Gäste.

Auch wenn im Naturpark Südschwarzwald der Brunch auf dem Bauernhof dieses Jahr aufgrund der Corona-Einschränkungen nicht stattfindet, müssen Verbraucherinnen und Verbraucher nicht auf die regionalen Produkte der Landwirte und die lokalen Spezialitäten der Naturpark-Wirte verzichten. **Die über 150 Hofläden und 17 Käsereien der Käseroute haben geöffnet, die 55 Naturpark-Wirtischen wieder Gerichte aus heimischen Erzeugnissen auf und freuen sich auf Kundschaft bzw. Gäste.** Denn gerade jetzt in der Corona-Krise gilt es, zusammenzuhalten: Mit dem Einkauf unterstützen Sie die landwirtschaftlichen Betriebe und die lokale Wirtschaft, betreiben aktiv „Landschaftspflege mit Messer und Gabel“ und schonen mit den kurzen Wegen die Umwelt!

Eine Liste der Direktvermarkter und Hofläden sowie der Naturpark-Wirte finden Sie unter www.naturpark-essen-undtrinken.de.

Der Naturpark Südschwarzwald und seine Partner, der Landfrauenverband Südbaden, der Badische Landwirtschaftliche Hauptverband und die Landesarbeitsgemeinschaft „Urlaub auf dem Bauernhof“, hoffen, 2021 wieder viele Gäste beim Brunch auf dem Bauernhof begrüßen zu können.

Kontakt: Naturpark Südschwarzwald,
Verena Spieth,
E-Mail: brunch@naturpark-suedschwarzwald.de,
Telefon 07676 9336-26.

BewusstWild – Wildtierfreundlich in der Natur unterwegs - Neue Initiative im Naturpark Südschwarzwald gestartet

Feldberg – Sport und Bewegung in freier Natur tun uns Menschen gut, können bei Wildtieren aber für massive Störungen in deren Lebensraum sorgen. Diesem Konflikt nimmt sich die neue Initiative bewusstWild an. Sie will bei Natursportlerinnen und -sportlern Begeisterung für Wildtiere wecken, Informationen zu deren Lebensweise liefern und zu verantwortungsvollem Verhalten motivieren.

„Ein Wanderweg in deinem Schlafzimmer? Ein MTB-Trail über deinen Esstisch?“ – so wirbt die Initiative bewusstWild dafür, dass wir Menschen mal die Perspektive wechseln und unsere Freizeitaktivitäten aus Sicht der Wildtiere betrachten. Jedes Mal, wenn wir in der Natur unterwegs sind, befinden wir uns im Lebensraum der Wildtiere. Dabei macht es keinen Unterschied, ob wir wandern, biken, den Hund ausführen oder Pilze sammeln.

Die Initiative bewusstWild zeigt, dass es ganz einfach ist, Wildtieren die nötige Ruhe zu lassen. Solange menschliche Aktivitäten für Wildtiere berechenbar sind, werden sie nicht als Gefahr eingestuft. Das heißt erstens, auf den ausgeschilderten Wegen zu bleiben. Abseits der Wege sorgen Menschen (und Hunde!) für immense Beunruhigung und Stress. Zweitens ist es wichtig, Dämmerung und Nachtzeiten zu meiden. Viele Tiere sind in der Dunkelheit aktiv und werden durch nächtliche Veranstaltungen bei der Nahrungssuche gestört. Drittens sollten geschützte Bereiche, wie zum Beispiel Naturschutzgebiete, besonders beachtet werden. Oftmals gelten hier zusätzliche Regeln, weil dort häufig gar vom Aussterben bedrohte Arten leben.

Mirjam Willert, Projektmanagerin der Initiative bewusstWild und Mitarbeiterin beim Naturpark Südschwarzwald weiß, dass die Kommunikation hier nicht ganz einfach ist: „Aktuell mehr denn je haben die Menschen das Bedürfnis, raus in die Natur zu gehen und dabei nicht schon wieder Regeln beachten zu müssen. Wir wollen nicht mit dem erhobenen Zeigefinger ankommen und Verbote aussprechen. Wir sind vielmehr der Auffassung, dass ein Miteinander in der Natur sehr gut funktionieren kann, solange wir Menschen uns bewusst sind, dass unsere Freizeitaktivitäten Auswirkungen auf das Leben und Überleben von Wildtieren haben und uns entsprechend rücksichtsvoll verhalten. Wir sind nicht allein da draußen und streng genommen nur als Gast im Lebensraum der Wildtiere unterwegs. Mit der Initiative bewusstWild möchten wir für deren Bedürfnisse sensibilisieren und zeigen, dass es gar nicht viele Regeln zu beachten gilt, um sich ‚bewusstWild‘ zu verhalten!“

Die Initiative bewusstWild hätte sich für ihre Botschaft keinen besseren Zeitpunkt aussuchen können. Zelten außerhalb von Camping- und Trekkingplätzen nimmt ebenso zu wie Joggen in der Dämmerung, illegal angelegte Mountainbike-Trails und Hunde, die – unangeleint im Wald unterwegs – Wildtiere jagen oder deren Junge reißen.

Genau hier setzt bewusstWild an: Die Initiative will aufklären, wie sich unser Verhalten in der Natur auf Wildtiere auswirkt. Hauptziele sind, für die Bedürfnisse von Wildtieren zu sensibilisieren und Begeisterung sowie Respekt für deren Lebensweise zu wecken. Dies soll bereits in der Namensgebung der Initiative Ausdruck finden: „BeWild“, so die Kurzform, fordert auf, fröhlich und neugierig zu sein, wenn wir die Natur erleben. Gleichzeitig aber müssen wir uns bewusst zu sein, dass Wildtiere in dieser Natur ihren Lebensraum haben. Es geht also darum, das Warum hinter den Regeln zu verstehen, um sich dann aus eigenem Antrieb wildtierfreundlich zu verhalten.

Denn eines ist klar: Die allermeisten Naturnutzerinnen und -nutzer verhalten sich gar nicht absichtlich falsch, sondern verfügen nicht über das Wissen zu Wildtieren und deren



Lebensräume und können somit die Auswirkungen ihres Verhaltens nicht immer abschätzen.

Um dieses Wissen zu den Freizeitaktivitäten zu tragen, werden derzeit Informationsmaterialien und -tafeln entwickelt, Kooperationspartnerschaften gesucht sowie Schulungen vorbereitet, die sich besonders an Verbände, Wanderführerinnen und -führer und touristische Anbieter richten.

Beratung und Unterstützung finden die Projektträger Naturpark Südschwarzwald e. V. und Auerhuhn im Schwarzwald e. V. durch eine Steuerungsgruppe. Organisationen aus den Bereichen Sport, Tourismus, Naturschutz, Landwirtschaft, Forst, Jagd und Bildung sind in dieser Steuerungsgruppe vereint, darunter viele landesweite Verbände. Die Relevanz des Themas geht also weit über den Südschwarzwald hinaus.

Alle Informationen rund um die Initiative „bewusstWild“ finden Sie unter www.bewusstwild.de.

Dieses Projekt wird vom Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg unterstützt.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN



Hörnleberg

Inzwischen ist Mitte Juni und es wird immer mehr nach dem Hörnleberg gefragt. Wann geht es wieder los? Warum können dort keine Gottesdienste sein? Diese Fragen haben ihren Hintergrund in dem, dass das öffentliche Leben wieder angelaufen ist, auch wenn es immer noch Einschränkungen und Vorsichtsmaßnahmen gibt. An unseren Wallfahrtsorten (das gilt nicht nur für den Hörnleberg) muss besonders genau hingeschaut werden, denn wir haben eine Verantwortung füreinander. Es sind Orte, wo Pilger von allen Seiten kommen, hier ist man sich nahe, hier will man beisammen sein. Abstand ist schwierig einzuhalten, das Desinfizieren nahezu unmöglich. Dies gilt auch für die Freifläche, die ja nicht so weitläufig ist, wie es den Anschein hat. Und Pilger wegschicken? Nein, das geht nicht. Das gleiche gilt übrigens für das Rasthaus. Die Auflagen, die es gibt, können dort nicht erfüllt werden.

Unser Erzbischof schreibt und das gilt auch für unsere Wallfahrtsorte: Ich hoffe und wünsche mir, dass sich bald wieder unser kirchliches Leben ganz entfalten kann. Der derzeitige auferlegte Verzicht mag aufzeigen, was uns die Gemeinschaft mit Christus bedeutet und wert ist.

Sobald die Erzdiözese eine positive Entscheidung im Blick auf unsere Wallfahrtsorte gibt, werden wir auch auf dem Hörnleberg wieder Gottesdienste feiern. Dennoch müssen wir noch eine Zeitlang Geduld haben.

gez. *Bernhard Thum, Wallfahrtsrektor*

PFARRGEMEINDE ST. MANSUETUS OBERBIEDERBACH

Mittwoch, 24.06.2020

19.00 Uhr Eucharistiefeier

Mittwoch, 01.07.2020

19.00 Uhr Eucharistiefeier

Für die Werktagsgottesdienste ist keine Anmeldung nötig!

KIRCHENGEMEINDE ST. NIKOLAUS ELZACH

Marienandacht auf dem Goldenen Kopf

Am Freitag, den 26. Juni 2020 findet um 19:00 Uhr eine Marienandacht auf dem Goldenen Kopf statt. Diese wird musikalisch gestaltet von den Hislimusikanten aus Yach. Es gibt Sitzplätze für bis zu 100 Personen. **Die Anmeldung läuft telefonisch über das Pfarrbüro Elzach 07682 80830 zu**

den üblichen Öffnungszeiten. Für Parkmöglichkeiten ist gesorgt. Bei schlechtem Wetter wird die Marienandacht in die St. Nikolaus Kirche Elzach verlegt.

Dazu wird ein Fahrdienst angeboten.

Wer diese Möglichkeit nutzen möchte, soll sich bis um 18.30 Uhr in der Alfing einfinden. Rückfahrt nach dem Gottesdienst wieder bis zur Alfing. Bitte Mund-Nasenschutz mitbringen, der während der Autofahrt getragen werden muss. Danke.

FR - 26.06.2020

19.00 Uhr **Marienandacht auf dem Goldenen Kopf**

SA - 27.06.2020

19.00 Uhr **Vorabendmesse**

Falls Sie an diesen Gottesdiensten teilnehmen möchten, läuft die Anmeldung telefonisch über das Pfarrbüro Elzach 07682/8083-0 zu den üblichen Öffnungszeiten.

MO - 29.06.2020

19.00 Uhr Eucharistiefeier zum Hochfest der Hl. Apostel Peter und Paul (keine Anmeldung nötig)

EVANGELISCHES PFARRAMT

AKTUELLES FÜR UNSERE GEMEINDEN ab 21.6.2020

Gottesdienste in Christuskirche, Oberprechtal und Johanneskirche, Elzach:

Wir freuen uns! Wir feiern regelmäßig öffentlich Gottesdienst in unseren beiden Kirchen. Dafür ist für beide Kirchen ein Hygienekonzept entsprechend den Vorgaben erstellt.

Die nächsten Gottesdiensttermine (14-täglich):

Sonntag, 28.6., 9.30 Uhr Oberprechtal 10.30 Uhr Elzach

Sonntag, 12.7., 9.30 Uhr Oberprechtal 10.30 Uhr Elzach

Sonntag, 26.7., 9.30 Uhr Oberprechtal 10.30 Uhr Elzach

Auf unserer Homepage (www.eki-elzach-oberprechtal.de) und der Homepage des Kirchenbezirks Emmendingen (www.kirchenbezirk-em.de) gibt es das Angebot eines schriftlichen Gottesdienstes für Zuhause und weitere Angebote, auch der Landeskirche.

Bis auf Weiteres werden wir Vorlagen für Hausgottesdienste anbieten, auf der homepage oder in den Kirchen ausgelegt zum Mitnehmen. So sind wir auf unterschiedliche Art und Weise und doch gemeinsam verbunden. Nutzen Sie außerdem die unterschiedlichen Angebote, auch in den Fernsehprogrammen, Radio oder unter www.ekiba.de/kirchebegleitet

Konfi-Kurs 2019-2020:

Erinnerung: Wir treffen uns in 2 Gruppen am 24.6., 8.7. und 22.7.

Neuer Konfirmandenkurs:

Eingeladen sind Jugendliche, die im Herbst die 8. Klasse besuchen und/ oder bis 30.6.2021 das 14. Lebensjahr vollendet haben. Die Anmeldung läuft bis Ende Juni. Die uns namentlich bekannten Familien haben wir schriftlich informiert. Sie haben keine Post bekommen, Ihr Kind will am Kurs teilnehmen? Dann rufen Sie an oder schicken Sie uns eine E-Mail. Die regelmäßigen Treffen beginnen voraussichtlich im Herbst 2020.

Taufe:

Sie wollen Ihr Kind taufen lassen oder selbst getauft werden? Melden Sie sich gerne im Pfarrbüro! In den Wochen seit Mitte März mussten wir auf Taufmöglichkeiten verzichten. Ab sofort können wir wieder taufen. Es müssen Vorgaben beachtet werden.

Ein Ohr für Sie...

Sie wollen reden, einfach so oder über Sorgen und Kummer - Rufen Sie an! So erreichen Sie Pfarrerin Barbara Müller-Gärtner, Tel.: 07682-8281, barbara.mueller-gaertner@kbz.ekiba.de



Pfarrbüro:
Zollstockstr. 6, 79215 Elzach

Pfarrhaus:
Triberger Str. 4, 79215 Elzach-Oberprechtal
E-Mail: Elzach-oberprechtal@kbz.ekiba.de
Homepage: www.eki-elzach-oberprechtal.de

VEREINSMITTEILUNGEN



VEREINE AUS DEM ELZTAL/ORGANISATIONEN

Hallenbad im Kurhaus Freiamt hat seit dem 16. Juni wieder geöffnet

Das **Hallenbad im Kurhaus Freiamt** hat seit dem **16. Juni 2020** wieder für Badegäste geöffnet. Die Öffnungszeiten bleiben wie gewohnt, nur die Öffnungszeit am Montag muss leider vorerst entfallen.

Gäste können auf der Homepage der Gemeinde das aktuell geltende Schutz- und Hygienekonzept für das Hallenbad einsehen. Um Wartezeit zu vermeiden, können die Gäste dort auch das Kontaktdatenformular herunterladen und bereits ausgefüllt zu ihrem Besuch mitbringen.

Im Hallenbad in Freiamt gibt es keine Zeitbeschränkung bei den Besuchen. Gerne dürfen die Gäste nach dem Schwimmen, mit dem nötigen Abstand, auf der großflächigen Liegewiese verweilen. Die **Sauna** bleibt bis auf Weiteres geschlossen.

Yogastart im Gesundheitszentrum Elzach

Yoga tut einfach gut! Das liegt an den sanften und trotzdem dehnenden und kräftigenden Körperübungen und an dem geisteswissenschaftlichen Hintergrund. Die Übungen sollen unser körperliches und seelisches Gleichgewicht herstellen und uns wieder mehr auf uns selbst zurück besinnen.

Dieser Kurs versteht sich als eine Einladung, den Hatha-Yoga in seinen vielen Facetten kennen zu lernen.

Der Kurs findet unter Berücksichtigung der Coronavorschriften statt. 10 Einheiten, jeden Donnerstag von 16.15 - 17.45 Uhr, vom 02.07.2020 bis 10.09.2020. Hier sind einzelne Plätze frei.

Ort sind die Räumlichkeiten des Gesundheitszentrum Elzach, Nikolausplatz 2, 2. OG.

Anmeldung und Information: Sonja Wastl, Tel. 0761 51 46 449; Tel. mobil 01575 60 33 015 oder sosawa.yoga@gmail.com.

Infoveranstaltung über Obst-Schädlinge und -Krankheiten



Der Kreisverband Obstbau, Garten und Landschaft Emmendingen e.V. (KOGEL) informiert am Freitag, den 3. Juli von 17.00 bis 19.00 Uhr in seinem Lehrgarten an der Alten Straße in Kenzingen über das Erkennen und Behandeln von Krankheiten und Schädlingen. Obstbau-Fachberater Werner Dutzi vom Landratsamt Emmendingen wird nicht nur Schadbilder und Schädlinge zeigen und über Möglichkeiten zur Vorbeugung und Behandlung sprechen, sondern auch auf spezielle Fragen der Teilnehmer eingehen. Deshalb sollten die Teilnehmer Zweige und Früchte mitbringen, die von Pflanzenkrankheiten oder Schädlingen befallen und geschädigt sind.

Die Veranstaltung wird unter Einhaltung der geltenden Hygienevorschriften durchgeführt. Dies sind insbesondere die Abstandsregel sowie das Tragen einer Alltags-Schutzmaske, wenn der Abstand nicht eingehalten werden kann. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, jedoch wird eine

Teilnehmerliste mit Adressangaben und Telefonnummer geführt werden.

Die Veranstaltung ist weiterhin kostenlos, eine Spende zur Erhaltung des Lehrgartens ist willkommen. Nähere Informationen über den KOGEL sowie die Anfahrt zum Lehrgarten finden Sie unter kogl-emmendingen.de.

Männertag mit Wanderung

Die Katholische Landvolk Bewegung (KLB) Freiburg bietet am Samstag, **04. Juli 2020**, einen Männertag in freier Natur mit Wanderung an. Treffpunkt ist um 10 Uhr in Rickenbach, Bergalingen 22a (Schreinerei Lauber). Die Wanderung führt auf ausgebauten Wanderwegen ca. 20 – 24 Kilometer durch den südlichen Schwarzwald. Rückkehr ist gegen 18 Uhr. Wichtig sind dem Wetter entsprechende Kleidung und gute Schuhe zum Wandern. Mitzubringen sind Vesper und Getränke für die Wanderung. Die Leitung haben Werner Lauber und Jochen Urich. Selbstverständlich werden bei der Wanderung die Regelungen zur Eindämmung der Corona-Pandemie eingehalten. Anmeldung bis spätestens 01. Juli 2020 bei der KLB Freiburg, Telefon 0761 5144-241, oder per Mail an mail@klb-freiburg.de. Ein Kostenbeitrag wird nicht erhoben.

Im Anschluss an die Wanderung gibt es noch das Angebot eines gemütlichen Ausklangs mit Grillabend im Garten der Schreinerei. Es wird zentral eingekauft und die Kosten geteilt. Anmeldung dafür bitte direkt bei Werner Lauber, Telefon 0171 533 648 68. Es besteht auch die Möglichkeit im Garten zu zelten oder in der Schreinerei zu übernachten.

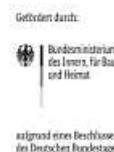


Arbeitskreis Asyl Oberes Elztal

Der Arbeitskreis Asyl Oberes Elztal trifft sich am

Mittwoch, 08. Juli 2020, 19:00 Uhr
im Pfarrzentrum
Elzach/Cäcilienraum.

Freunde und Interessenten sind herzlich eingeladen.



alsgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Integrationsmanagement für Flüchtlinge und Migrationsberatung für Erwachsene

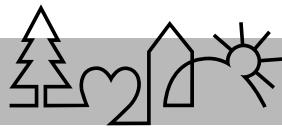
Kreuzstraße 2, 79215 Elzach
Telefon: 07682/9268635

Kontaktdaten der Mitarbeiterinnen:
susanne.kissler@caritas-emmendingen.de
Mobil: 0175-1280807
sandra.schaetzle@caritas-emmendingen.de
Mobil: 0157 77018340
eva.schwegler@caritas-emmendingen.de
Mobil: 0157-77018339

vorläufige Sprechzeiten in Elzach:

	Montag	Dienstag	Mittwoch
Frau Kissler	ab 14:00 Uhr		ab 14:00 Uhr
Frau Schätzle	10:00- 12:00 Uhr	14:00- 16:00 Uhr	14:00- 17:00 Uhr
	14:00- 16:00 Uhr		
Frau Schwegler		14:00- 16:00 Uhr	

Aufgrund der aktuellen Corona-Situation sind TERMINE nur mit telefonischer Voranmeldung möglich!



Regio-
Verkehrsverbund
Freiburg
www.rvf.de



Vordereinstieg in Bussen mit Fahr-scheinverkauf nach und nach wieder möglich

Seit 15. Juni kann in den meisten Bussen der Verkehrsunternehmen des Regio-Verkehrsverbundes Freiburg (RVF) wieder an der vorderen Tür eingestiegen und auch ein Fahr-schein erworben werden. Dieser weitere Schritt in Richtung Normalität ist durch den Einbau von Scheiben oder Folien, die die Fahrerkabine vom Kunden-Einstieg abtrennen, möglich. Bei der Freiburger Verkehrs AG (VAG) wurden bereits 14 der insgesamt 64 Busse umgebaut. In den entsprechend nachgerüsteten Bussen des Regionalverkehrs gilt dann wieder, dass dem Fahrpersonal beim Einstieg ein gültiger Fahr-schein vorgezeigt werden muss. In den Bussen der VAG gilt dies täglich ab 21 Uhr.

Da es für die unterschiedlichen Bustypen und -baujahre keine standardisierten Scheiben-Bauteile gibt, sondern jeweils Sonderanfertigungen notwendig sind, ist der Einbau aufwändig. Es ist deshalb nicht machbar, alle Busse zum selben Zeitpunkt auszustatten – die noch nicht ausgestatteten Fahrzeuge werden aber in den nächsten Wochen ebenfalls umgerüstet.

Neben der Möglichkeit Fahr-scheine zu kaufen ist ein weiterer positiver Effekt, dass – je nach Umsetzung der Fahrerkabine-Abtrennung – die Plätze unmittelbar hinter dem Fahrercockpit bei vielen Bussen wieder für die Nutzung freigegeben werden können und es für die Fahrgäste deshalb besser möglich ist, sich im Fahrzeug zu verteilen.

Bei der VAG wird zudem daran gearbeitet, auch die Straßenbahnfahrzeuge vom Typ GT8N nach und nach mit provisorischen Fahrerkabine auszustatten, um so auch hier das Raumangebot zu erhöhen und den Einstieg bei Tür 1 wieder zu ermöglichen.

Um Fahrgäste und Fahrpersonale vor der Ausbreitung des Coronavirus zu schützen wurde seit dem 14. März bei allen Fahrzeugen der Verkehrsunternehmen im RVF, die offene Fahrerkabine haben, die vordere Tür nicht mehr geöffnet und der Bereich unmittelbar hinter den Fahrerstand abgesperrt.

SONSTIGE MITTEILUNGEN



verbraucherzentrale
Baden-Württemberg

Solarstromanlagen: Darauf sollten Sie achten

Vor dem Kauf einer Solarstromanlage sollten Hausbesitzer prüfen, ob das Dach des Eigenheimes dafür geeignet ist. Die Verbraucherzentrale Baden- Württemberg zeigt auf, worauf Sie dabei achten sollten.

„Die Ausrichtung der Dachfläche und die Sonneneinstrahlung entscheiden über den Ertrag und damit die Wirtschaftlichkeit der Anlage. Optimal ist eine Südausrichtung und eine Dachneigung von 30 Grad“, erklärt Iris Ege, Energieberaterin der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg.

Aber auch abweichende Ausrichtungen nach Südost oder Südwest funktionieren. Hier ist mit einem um fünf bis zehn Prozent geringeren Ertrag als bei einer ganz nach Süden ausgerichteten Anlage zu rechnen. Neigungen von unter 25 oder über 60 Grad können den Ertrag um bis zu zehn Prozent verringern. Selbst nach Osten oder Westen ausgerichtete Dächer sind nutzbar, vor allem, wenn sie unverschattet sind und ihre Neigung eher flach als steil ist. Flacher als 10 bis 15 Grad sollten die Module aber nicht geneigt sein, damit sie vom Regen noch gereinigt werden. Bei einer senkrechten Installation an der Fassade ist mit einem Ertrag von 70 Prozent zu rechnen.

Wichtiger als Ausrichtung und Neigung ist jedoch, dass möglichst kein Schatten auf die Module fällt. Ganzjährige Verschattungen durch Bäume oder Gebäude können den Ertrag deutlich mindern. Auch schmale Schatten, beispielsweise von Leitungen oder Antennen, können die Leistung beeinträchtigen. Falls möglich, versetzen Sie deshalb Antennen, Lüfter und andere Dachaufbauten und halten Sie eine Modulbreite Abstand zu Gauben und Erkern.

Die Verbraucherzentrale Baden-Württemberg bietet zudem einen **Eignungs-Check Solar** an, bei dem ein Energieberater vor Ort prüft, ob das Gebäude für die Nutzung von Sonnenenergie geeignet ist. **Termine** können unter **0800 - 809 802 400** (kostenfrei) vereinbart werden. Mehr Informationen gibt es auf www.verbraucherzentrale-energieberatung.de.



Wassonstnochinteressiert

Aus dem Verlag

Schöner Garten

Rosenpflege ohne Chemie

Rosen gelten als besonders empfindlich und pflegeintensiv. Ohne Spritzen geht hier eigentlich nichts, denkt man. Aber das stimmt gar nicht. Sie müssen nur ein paar Dinge beachten und schon haben Sie Rosen ganz ohne Chemie im Garten.

Immer mehr Hobbygärtner wollen auf Gifte in ihrem Garten verzichten. Statt Pflanzenschutzmittel bieten sich dann Pflanzenschutzmittel an. Damit werden Krankheiten und Befall nicht abgetötet, sondern die Rosen (und andere Pflanzen) werden vorbeugend so robust gemacht, dass Probleme erst gar nicht oder nur vermindert auftreten. Es bereitet natürlich etwas Mühe, die Mittel vorzubereiten. Der Lohn aber ist ein gifffreier Garten, den man rundum genießen kann.

Tees, Brühe oder Aufguss?

Aus Brennnesseln, Knoblauch oder Ackerschachtelhalm lassen sich solche Mittel durchaus selber machen. Zu kaufen gibt es verschiedene Präparate in flüssiger Form oder als getrocknete Zutaten. Je nachdem sollen dann eine Brühe, ein Tee oder ein Aufguss gemacht werden. Damit kein Hobbygärtner durcheinanderkommt:

Tee: Pflanzensubstanzen werden mit heißem Wasser übergossen, dann ziehen lassen.

Brühe: Die pflanzlichen Stoffe werden in Wasser gekocht.

Aufguss: Die Pflanzenteile mit kaltem Wasser übergießen und ziehen lassen.

Jauche: Über acht bis zehn Tage vergären die Pflanzenteile in einem Behälter. Überreste abfiltern und dann ins Gießwasser mischen.

Pflanzenstärkung über den Boden

Über das Gießwasser gelangen die stärkenden Substanzen an die Wurzeln und werden von der Pflanze aufgenommen: Robustheit und Vitalität sind die Folge. Zu kaufen gibt es auch so genannte effektive Mikroorganismen, also positive Organismen, die von den Pflanzen aufgenommen werden oder sich schützend um ihre Wurzeln legen. Auch wenn Rosen einen leichten Pilzbefall haben, kann ihnen diese Form der Unterstützung helfen, besser durch die Krankheitsphase zu kommen und sich danach wieder zu erneuern.

Pflanzenstärkung über das Blatt

Auch über das Blatt nimmt die Pflanze die Wirkstoffe auf. Manche Kräuter haben antibiotische Wirkung und helfen der Pflanze so auf direktem Wege. Ackerschachtelhalmbrühe enthält beispielsweise viel Kieselsäure und kann stark verdünnt gegen Sternrußtau regelmäßig auf die Rosenblätter gesprüht werden.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. - Fr., 16.05 - 18.00 Uhr, im SWR